

## Gewerbeverein: Verjüngungskur erwünscht

**WEISENHEIM AM SAND.** Seine Zukunft sieht der Gewerbeverein mit Bedenken: In den kommenden Jahren soll und muss der Vorstand in Weisenheim am Sand verjüngt werden. Vorsitzender Heinz-Werner Süss regte ausdrücklich zu mehr Diskussionen und Ideen an: „Ich wünsche mir mehr Leben.“ Der „alte“ Vorstand klebe nicht an seinen Posten. Nächstes Jahr sind Vorstandsneuwahlen.

Mit Sorge blickt der Vorsitzende auf den benachbarten Gewerbeverein Bad Dürkheim und dessen aktuelle Führungslosigkeit. Seit drei Jahrzehnten führt Süss den Verein an und eine Verjüngung zeichnet sich nicht ab: „Ich würde mich freuen, wenn jemand mal auf den Tisch haut.“ Lob kam aus den Reihen der Mitglieder, die ihrem Vorstand eine gute Arbeit attestierten. Das Erbe Süss' anzutreten, so der Tenor, werde nicht leicht.

Der Vorstand beklagte auch das mangelnde Interesse an den angebotenen Vortragsabenden. Zu denen kämen kaum mehr als zehn Mitglieder. Immerhin: Finanziell habe sich kaum etwas verändert: „Die schlechte Lage hat sich nicht im großen Umfang niedergeschlagen.“ Stolz könne der Verein auf das „gut strukturierte Gewerbe“ sein. Durch die Geschäfte werde Geselligkeit und Kommunikation aufrechterhalten. Auch die Zusammenarbeit von Gewerbeverein und Gemeinde sei gut. Zudem will Süss eine Aufstellung machen, um Kunden zu zeigen, wie viele Arbeits- und Ausbildungsplätze Weisenheim am Sand biete.

Der Gewerbeverein möchte Unterschriften in den Freinsheimer Geschäften sammeln, um die Telekom zu drängen, den DSL-Anschluss zu verbessern. In einem Rückblick auf das vergangene Jahr hob der Verein seine Sandhasenparade hervor. Der Verein hat laut Kassierer Peter Hösslein aktuell 80 Mitglieder. (jpl)